



22. Juli 2021

Pressemitteilung: Timo Filtzinger bleibt ehrenamtlicher Nachtkulturbeauftragter der Landeshauptstadt Mainz

(gl) Pilotprojekt mit zentraler Ansprechperson als Vermittler zwischen Kulturschaffenden, Veranstalter:innen, Stadtverwaltung sowie Anwohner:innen wird verlängert.

Timo Filtzinger hat am 1. Juli 2020 die Arbeit als Nachtkulturbeauftragter der Landeshauptstadt Mainz aufgenommen. Auf Initiative von Oberbürgermeister Michael Ebling ist er seitdem eine Anlaufstelle für die Betreiber:innen von Clubs, Kneipen und Bars, die auch als Schnittstelle zu Anwohner:innen sowie der Stadtverwaltung dient.

Ursprünglich sollte der Nachtkulturbeauftragte im Rahmen eines halbjährigen Pilotprojekts alle Beteiligten (Clubbetreiber:innen, Veranstalter:innen, Anwohner:innen und Stadtverwaltung) an einen Tisch bringen und beispielsweise in Form von Workshops Ideen, Wünsche und Anregungen aufnehmen und Konzepte erarbeiten wie man das Club- und Kulturleben in Mainz am Abend und in der Nacht weiterentwickeln kann

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



und wie dabei die Interessen der Anwohner:innen berücksichtigt werden.

Aufgrund der Coronavirus-Pandemie gestaltete sich die Arbeit des Nachtkulturbeauftragten bisher jedoch ganz anders als geplant: Timo Filtzinger hat sich vor allem in der Rolle des Interessenvermittlers geübt. Die Einberufung eines Runden Tisches mit Gastronomen verbesserte die Vernetzung in der Szene, vermittelte Verständnis für den Umgang mit Corona-Maßnahmen und bündelte die Abstimmung der Interessen und Ansprüche gegenüber der Stadtverwaltung. Oberbürgermeister Michael Ebling und Timo Filtzinger hatten sich deshalb Ende 2020 darauf verständigt, das Pilotprojekt um ein halbes Jahr zu verlängern.

Doch auch das erste Halbjahr 2021 war stark von der Pandemie geprägt. Viele Monate Lockdown ließen weiterhin kein Club- und Kulturleben in der Stadt zu. Oberbürgermeister Michael Ebling: „Die Coronavirus-Pandemie hat das rege Club- und Kulturleben in der Landeshauptstadt in den vergangenen Monaten stark beeinträchtigt. Das Nachtleben, wie wir es in unserer vielfältigen und bunten Stadt kennen, ist nahezu zum Erliegen gekommen. Diese schwierige Situation hat dazu geführt, dass Timo Filtzinger seine kreativen Ideen und sein ganzes Potential nicht in der geplanten Form verwirklichen konnte. Gleichwohl war es richtig und wichtig, dass wir gerade jetzt eine Ansprechperson für das Mainzer

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



Nachtleben haben, die neue Ideen entwickelt und lokale Akteure miteinander vernetzt. Timo Filtzinger hat in den letzten Monaten bewiesen, dass er für die Club- und Gastroszene ein wichtiger Ansprechpartner, Kommunikator und Netzwerker ist.“

OB Ebling und der Nachtkulturbeauftragte haben jetzt vereinbart, dass Timo Filtzinger seine ehrenamtliche Tätigkeit auf unbestimmte Zeit verlängert. Dies bietet die Chance, dass das ursprünglich geplante Pilotprojekt zur Entwicklung eines Nachtkulturkonzepts doch noch umgesetzt werden kann.

Timo Filtzinger: „In den letzten Monaten war es leider nicht einfach meine Ideen und das Konzept, welches ich mir vorgestellt habe, umzusetzen. Ich bin froh, dass wir das Pilotprojekt gemeinsam mit der Stadt Mainz verlängern und hoffe, dass wir in den kommenden Monaten möglichst viel umsetzen können.“

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21
Telefax: 49 61 31 12 33 83
E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de
www.mainz.de